

## **Beschluss**

zur 9. Sitzung des Schul- und Bildungsausschusses

am Donnerstag, den 12.10.2017.

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 19:15 Uhr

### **TOP     Betreff**

#### **7     Haushaltsanmeldungen durch die Schulen**

Herr Brunken erklärt, dass im Protokoll der Begehung an der Hauptschule eine Formulierung missverstanden werden könnte. Im Protokoll wurde erwähnt, dass die Physikausstattung gerade in Auftrag gegeben wurde. Dies betrifft die Physikausstattung, die für das Jahr 2017 angemeldet war. Die in der Vorlage aufgeführten Wünsche sind für das Jahr 2018 vorgesehen.

Herr Lambertz beantragt, die Mittel für das Gymnasium bezüglich des Selbstlernzentrums inklusive Chipsystem im Gymnasium aufzustocken. Die Umsetzung der „kleinen Mittel“ der Grundschule Bedburg und der Realschule, die für das Jahr 2019 beantragt wurden können sicherlich schon in 2018 erfolgen.

Die Schülersprecherin des Gymnasiums Nina Wolf weist darauf hin, dass sich die Kosten für das Selbstlernzentrum auf ca. 10.300 € belaufen.

Frau Brings betont, dass die Fachdienste 1, 4 und 6 enge Berührungspunkte haben. Sie schlägt vor, dass ein Projektplan zwischen den Fachdiensten erstellt werden soll. Frau Brings nennt das Beispiel der Schulhoferneuerung der Grundschule Kaster, das mit nicht unerheblichen Kosten verbunden war. Aktuell werden durch die Grundschule Kaster erneut Spielgeräte etc. für den Schulhof beantragt. Frau Brings macht deutlich, dass niemand den Beschaffungswünschen der Schulen im Wege stehen möchte, aber trotzdem ist eine genauere und konkretere Planung wünschenswert.

Frau Herrwegen betont, dass alle Schülerinnen und Schüler mit dem Schulhof zufrieden sind und dieser sehr gut genutzt wird. Sie erklärt, dass für die Haushaltsanmeldungen, die Wünsche für Gute Schule 2020 und die Budgetierung kaum zu trennen waren. In Abstimmung mit Herrn Brunken erfolgte daher auch eine Auflistung der Schüler- und Elternwünsche. Das Gerätespielehaus und der Basketballkorb beispielsweise stehen jedoch schon lange auf der Wunschliste.

Der Schülersprecher des Gymnasiums Elias Haubrock fragt an, wie viele Tageslichtprojektoren für das Gymnasium angeschafft werden und wieso keine Anschaffung von moderneren Medien in der Vorlage ausgeführt werden.

Frau Paeßens erklärt, dass eine Modernisierung Schritt für Schritt erfolgen solle, damit alle Beteiligten mitgenommen würden.

Herr vom Berg merkt an, dass die neuen Medien nicht überbewertet werden sollen.

Frau Brings möchte klarstellen, dass es letztendlich egal ist, aus welchem Topf die Dinge bezahlt werden, da die einzelnen Positionen nachträglich hin- und her geschoben werden können. So können möglichst viele Dinge realisiert werden die unter Umständen sonst nicht ermöglicht werden könnten. Ein stimmiges Gesamtkonzept ist erforderlich.

Herr Lambertz fragt, ob nur die Fachschaften die Geräte der eigenen Fachschaft nutzen, oder ob dies fachschaftsübergreifend geschieht.

Frau Paeßens erklärt, dass die Fachschaft ihren eigenen Bedarf formuliert und in den Fachräumen das Equipment fest installiert ist und für andere Lehrer, die den Raum nutzen, frei zur Verfügung steht.

### **Beschluss:**

Der Schul- und Bildungsausschuss nimmt die Anträge der Schulen zur Kenntnis und empfiehlt dem Rat der Stadt Bedburg im Rahmen der Haushaltsberatungen für 2018 und 2019 Mittel für die Etatwünsche der Schulen im Bereich des Fachdienstes 4 in folgender Höhe einzustellen:

|                          | Haushaltsjahr<br>2018 | Haushaltsjahr<br>2019 |
|--------------------------|-----------------------|-----------------------|
| Grundschule Bedburg:     | 8.900 €               | 0 €                   |
| Grundschule Kirdorf:     | 46.800 €              | 9.300 €               |
| Grundschule Kaster:      | 38.800 €              | 4.250 €               |
| Grundschule Kirchherten: | 28.000 €              | 0 €                   |
| Hauptschule:             | 36.100 €              | 0 €                   |
| Realschule:              | 27.450 €              | 0 €                   |
| Gymnasium:               | 505.750 €             | 25.000 €              |

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)